

Betrifft: Sicherheitsgipfel für den 4. Bezirk

Die unterzeichnenden Bezirksräte der ÖVP Wieden, Mag. Philipp Meisel und Mag. Johannes Pasquali, stellen in der Bezirksvertretungssitzung vom 23. September 2021 gem. § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgende

Resolution

Die Bezirksvertretung spricht sich für die Abhaltung eines Sicherheitsgipfels bzw. eines Runden Tisches zum Thema Sicherheit im 4. Bezirk aus, um die aktuelle allgemeine Sicherheitslage, die Kriminalitätsstatistik betr. die Wieden sowie die besonderen bezirksspezifischen Deliktskategorien zu analysieren, zu besprechen und Maßnahmen gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus dem Sicherheitsbereich, unter anderem speziell Vertreterinnen und Vertreter der Exekutive (Landespolizeidirektion Wien), der Jugend- und Sozialarbeit sowie der Wiedner Bezirksvertretung anzudenken.

Begründung:

Die Kriminalitätsstatistik für den 4. Bezirk zeigt, dass es in einigen Deliktsgruppen von 2019 auf 2020 signifikante Steigerungen der Fälle gab (zum Beispiel bei Sachbeschädigung durch Graffiti und Sachbeschädigung an öffentlichem Gut), die einer Analyse und Erörterung bedürfen. Ein Wiedner Sicherheitsgipfel bzw. ein diesbezüglicher Runder Tisch soll zudem ganz allgemein die Sicherheitslage im 4. Bezirk inkl. der Kriminalitätsstatistik erörtern und Maßnahmen zur Besserung der Sicherheitslage und zur Hebung des subjektiven Sicherheitsgefühls andenken und besprechen.